

Flüsterer aus Schweinfurt

In caliber 1/2017 stellten wir zusammen mit dem AS.H-Präzisionsrepetiergewehr Walküre in .308 Winchester auch erstmals den neuen Recknagel „ERA Silencer SOB1“ Jagdschalldämpfer vor. Hier folgt der Praxistest.



Beim ersten Blick kaum zu glauben: der Stalon (2.v.l.) und Recknagel (2.v.r) haben mit 145 mm die kürzeste Nettolänge. Mit einem Durchmesser von 50 mm bleiben die Dämpfer in Zielfernrohren unsichtbar. Zum Größenvergleich ganz links ein MegaHertz+; dessen gigantischer 65-mm-Durchmesser kann als Schatten gerade beim Zielen mit niedrigen Montagen stören.

Seit mehr und mehr Bundesländer in den vergangenen Jahren ihre ablehnende Haltung gegenüber dem aktiven Lärmschutz für Mensch und Tier bei der Jagd aufgegeben haben, ist die Nachfrage nach Schalldämpfern für die Jagd gewaltig gestiegen. Bekannte und bis dato selten gehörte Hersteller reagierten umgehend auf den sich öffnenden attraktiven Markt, vielfach auch mit komplett neu entwickelten Dämpfermodellen. Dabei kristallisierte sich schnell der Typus eines „Universalschalldämpfers“ heraus, der bei ansprechender Leistung für fast alle jagdlichen Szenarien geeignet ist: mit rund 15 cm Nettolänge und bei moderatem Gewicht im Bereich von etwa 400 Gramm stört ein solcher Schalldämpfer die Balance nicht zu sehr. Der Durchmesser von maximal 50 mm verdeckt zwar die meisten offenen Visie-

rungen, stört in der Regel aber nicht beim Blick durchs Zielfernrohr. Rund 30 dB Lärmreduzierung machen den Schuss zwar alles andere als lautlos, trotzdem kann damit in vielen Situationen auf den eigentlich zwingend notwendigen Gehörschutz verzichtet werden. Bei diesen Universalschalldämpfern dominierten bisher Namen wie Hertz 150 (A-Tec), JD224 (Hausken), W145 (Stalon) oder der etwas größere Hunter 55 (Rosedale). Mit dem ERA Silencer SOB1 betritt nun ein neuer Herausforderer die Bühne.

Allrounder-Klasse

Dessen Leistungsdaten sind ansprechend: Mit 387 Gramm ist der SOB1 nur 52 Gramm schwerer als der superleichte Hausken, mit nur 145 mm Nettolänge dabei genauso kurz wie der W145 von Stalon. Auf dem

Schießstand macht der ERA-Silencer eine ebenso gute Figur: in einem ersten Test bei klirrender Kälte erreichte der Neuling 30,1 dB und landet damit in Augenhöhe mit den übrigen Top-Dämpfern; Unterschiede sind messbar, aber mit bloßem Ohr allein nicht zu auszumachen. Der Erstschussknall des SOB1 betrug knapp über 2 dB. In der Wartungsfreundlichkeit erlaubt sich der Neue nicht nur keine Blöße, er setzt sich sogar an die Spitze. Die Flüstertüte aus Schweinfurt ist voll zerlegbar wie der Hausken, aber der etwas kleinere Durchmesser der Frontblende erlaubt das Abnehmen des Gehäuses, ohne dass der Dichtring die gesamte Innenseite des Dämpfergehäuses entlangstreift. Das ist clever gelöst und sorgt für lange Haltbarkeit der Dichtung. Übrigens: Das Demontagewerkzeug muss nicht extra gekauft werden, es liegt als

Typische Allround-Jagdschalldämpfer im Leistungsvergleich

SD-Modell	Preis	Gewicht	Durchmesser	Länge	Netto-Länge	Dämpfung
A-Tec Hertz150	339 Euro	396 g	49,5 mm	230 mm	150 mm	32,4 dB (C)
Hausken JD224	475,90 Euro	335 g	50 mm	224 mm	147 mm	31,4 dB (C)
Recknagel SOB1	469 Euro	387 g	50 mm	275 mm	145 mm	30,1 dB (C)
Stalon W145	385 Euro	435 g	49,5 mm	235 mm	145 mm	31,3 dB (C)

(Mittelwert aus 5 Schuss ohne Erstschuss, Munition Hornady .308 Win Match BTHP 168 grs.)

Teil des Lieferumfangs bei. Das Aufschrauben ist in Sekunden erledigt. Wer nach dem Reinigen etwas Öl oder Fett auf den Monolithen und die Gehäuse-Innenseiten sprüht, macht es sich beim nächsten Reinigen noch leichter und wird zudem mit einem nochmals leiseren Schussknall belohnt. Mit .30 (7,62 mm), 8 mm und .375 fokussiert man aktuell auf die wichtigsten jagdlichen Kaliber, die Bandbreite der verfügbaren Anschlussgewinde ist groß und deckt gängige metrische und zöllige Gewinde ab. Der ERA Silencer SOB1 ist zudem auch für Magnum-Kaliber geeignet.

Ehrliche Sache

Statt es weit hinten in der Anleitung zu verstecken, geht Hersteller Recknagel sehr offen mit dem größten konstruktionsbedingten Problem eines Schalldämpfers mit Aluminiumgehäuse um: Der Hitzeempfindlichkeit. Nach zehn schnellen Schüssen ist das Einlegen einer Pause empfohlen, um dem Dämpfer Zeit zum Abkühlen zu geben und etwaige Schäden zu vermeiden. Die Problematik der Hitzeempfindlichkeit betrifft alle leichten Alu- und auch Karbonschalldämpfer – kein solcher Typ ist für den Schießkinobesuch und schnelle Serien mit dem Halbautomaten die erste Wahl. Dies bleibt das Revier der geschweißten Stahldämpfer von Ase Ultra und B&T.

caliber-Fazit

Die Antwort auf die Frage, warum ein Hersteller wie Recknagel, dessen Namen man bisher vor allem mit hochwertigen Montagen verbindet, sich an das Neuland Schalldämpfer herantraut, ist schnell gefunden: Weil man es eben kann! Recknagel erfindet mit dem SOB1 den Schalldämpfer keinesfalls neu. Stattdessen hat man offensichtlich die Produkte der Wettbewerber sehr nüchtern analysiert,

caliber-Kontakt

G. Recknagel e.K., Landwehr 4, 97493 Bergheinfeld
Telefon: +49-(0)9721-94810-01, Fax: +49-(0)9721-94810-25, www.recknagel.de, info@recknagel.de

die besten Eigenschaften der aktuellen Erfolgsmodelle übernommen und einige sinnvolle Verbesserungen einfließen lassen. Heraus kommt eine Konstruktion, die sich keine Schwächen leistet: Ein kompakter, leichter und trotzdem leiser Schalldämpfer, der auch Magnum-Kaliber problemlos verdaut und zudem einfach zu pflegen ist. Der Preis von 469 Euro macht ihn nicht zum Schnäppchen, ist aber absolut fair, nicht zuletzt auch angesichts des mitgelieferten Demontagewerkzeugs.

Text und Fotos: Andreas Burth



Das Zerlegen des Recknagel SOB1 ist kinderleicht, die beiden Bauteile sind leicht zu reinigen. Ein wenig Sprühfett macht den Dämpfer noch leiser und erleichtert die nächste Reinigung.